

Neues Topmodell: Touareg W12 Executive mit 450 PS

Beitrag von „darkdiver“ vom 22. August 2005 um 16:35

Neues Topmodell: Touareg W12 Executive mit 450 PS

Neu für alle Touareg lieferbar: Rückfahrkamera, Digital-TV, Kurven- und Abbiegelicht, iPod-Schnittstelle, Dachreling

Konzern ist mit Audi, Bentley, Lamborghini und Volkswagen erfolgreichster 12-Zylinder-Anbieter der Welt

Wolfsburg, 22. August 2005 - Er ist neu, stark, außergewöhnlich: der Touareg W12 Executive. Offeriert wird der Offroad-Spezialist parallel zum identisch motorisierten Sondermodell Touareg W12 Sport. Mit 331 kW / 450 PS sind sie die stärksten Geländewagen Europas. Während der W12 Sport optisch kompromisslos sportlich daher kommt, hat der neue W12 Executive einen dezent gehaltenen Auftritt.

Der Touareg wird darüber hinaus als R5 TDI, V6 TDI, V10 TDI, V6 und V8 angeboten. Kein anderer deutscher Oberklasse-Geländewagen ist erfolgreicher* und wertstabiler**.

Der neue Touareg W12 Executive spiegelt technisch und ausstattungsseitig ein Niveau wider, wie sonst kein zweiter Geländewagen. Beispiel W12: Der kompakt bauende Zwölfzylinder erreicht ein Drehmomentmaximum von 600 Newtonmetern und bietet damit eine sagenhafte Antriebsouveränität. Die Beschleunigung von 0-100 km/h in 5,9 Sekunden und elektronisch begrenzte 250 km/h Spitzengeschwindigkeit sagen dabei vergleichsweise wenig über die einzigartige Fahrcharakteristik. Vielmehr sind es das gewaltige Drehmoment und die unvergleichliche Laufkultur des weltweit einzigen Zwölfzylinder-Geländewagens, die die Faszination des Touareg W12 Executive ausmacht.

Executive-Ausstattung inklusive DVD-Navigation und Exklusiv-Leder

Zur erwartungsgemäß umfangreichen Serienausstattung des Touareg W12 Executive gehören auffallend formschöne 19-Zoll-Felgen des Typs „Avignon“. Im Interieur sind es Details wie ein Pappelmaserdekoration und das ausgesuchte Exklusiv-Leder „Rodeo“. Dieses Leder bietet dank eines besonderen Temperatur- und Feuchtigkeitsaustausches höchsten Klimakomfort. Ebenfalls serienmäßig an Bord: das Radio-Navigationssystem „RNS 2 DVD“ plus Soundsystem, eine auch im Fond individuell regulierbare 4-Zonen-Klimaanlage sowie spezielle Alu-Türeinstiegsleisten mit integriertem W12-Schriftzug. Der Preis für den 450 PS starken Touareg W12 Sport Executive beträgt 94.950 Euro.

Neue Ausstattungsfeatures für alle Touareg-Versionen

Aktuell erweitert Volkswagen das Ausstattungsspektrum des Touareg noch einmal um zahlreiche innovative Details. Hierzu zählen eine Rückfahrkamera (oberhalb des hinteren Nummernschildes), die ihr Bild auf das Farbdisplay des Navigationssystems überträgt. Ebenfalls neu im Programm: verschiedene Multimediasysteme (u.a. inklusive digitalem TV-Empfang), eine iPod-Schnittstelle, das im W12 Executive serienmäßige DVD-Navigationssystem, Bi-Xenonscheinwerfer mit integriertem Kurven- und Abbiegelicht sowie die nun auch für die Fünf- und Sechszylinder-Versionen lieferbare Dachreling im Farbton Silber.

Wie es euch gefällt: 14 Außenfarben und 16 Leder-Dessins

Auf den persönlichen Geschmack kann der Touareg über eine breite Auswahl an Exterieur-Farben und Interieur-Variationen abgestimmt werden. Insgesamt 14 Außenlackierungen, drei Stoff- und 16 Leder-Dessins sowie eine Auswahl von zehn Dekoreinlagen erlauben einen außergewöhnlich hohen Individualisierungsgrad.

Die Nummer 1 der deutschen Oberklasse-Geländewagen

Der Touareg ist weltweit ein Bestseller. Allein in Europa konnten die Auslieferungen zwischen Januar und Mai 2005 um 23 Prozent gesteigert werden. In Deutschland ist der Touareg Marktführer unter den Oberklasse-Geländewagen. Das erfolgreichste Modell ist der Touareg V6 TDI (165 kW / 225 PS). Wie der 230 kW / 313 PS starke V10 TDI, wird er serienmäßig mit einem Dieselpartikelfilter angeboten.

Volkswagen ist weltweit erfolgreichster Zwölfzylinder-Hersteller

Interessantes Detail am Rande: Die Volkswagen AG ist heute mit den Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Volkswagen der weltweit führende Anbieter von Zwölfzylinder-Motoren. In Westeuropa, Nordamerika und Japan lag der Konzern 2004 mit 6.587 W12-Modellen rund 30 Prozent vor dem nächstfolgenden Wettbewerber.